Deutsche Telekom
Ergebnisse Q3/2026

Sendesperrfrist: 5. November 2026
Beginn Rede Timotheus Höttges

Connecting
your world.

#DT26Q3

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Telekom hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln.
Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Aussagen zu der erwarteten Entwicklung von Umsätzen, Erträgen, Betriebsergebnis, Abschreibungen, Cashflow und personalbezogenen Maßnahmen. Daher sollte ihnen nicht zu viel Gewicht beigemessen werden. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die generell außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Zu den Faktoren, die unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Ziele beeinträchtigen könnten, gehören auch der Fortschritt, den wir im Rahmen unserer personalbezogenen Restrukturierungsmaßnahmen und anderer Maßnahmen zur Kostenreduzierung erzielen, sowie die Auswirkungen anderer bedeutender strategischer, personeller und geschäftlicher Initiativen, so z. B. der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaften und Unternehmenszusammenschlüsse und unsere Initiativen zur Netzmodernisierung und zum Netzausbau. Weitere mögliche Faktoren, welche die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und regulatorische Entwicklungen. Des Weiteren können ein konjunktureller Abschwung in unseren Märkten sowie Veränderungen bei den Zinssätzen und Wechselkursen ebenfalls einen Einfluss auf unsere Geschäftsentwicklung und die Verfügbarkeit von Kapital zu vorteilhaften Bedingungen haben. Veränderungen unserer Erwartungen hinsichtlich künftiger Cashflows können Wertminderungen für zu ursprünglichen Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten zur Folge haben, was unsere Ergebnisse auf Konzern- und operativer Segmentebene wesentlich beeinflussen könnte.

Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so könnten unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in zukunftsbezogenen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wir können nicht garantieren, dass unsere Schätzungen oder Erwartungen tatsächlich erreicht werden. Wir lehnen – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Deutsche Telekom auch andere Kennzahlen vor, u. a. Service-Umsatz, EBITDA, EBITDA-Marge, bereinigtes EBITDA, bereinigtes EBITDA AL, bereinigte EBITDA-Marge, Core EBITDA, bereinigtes EBIT, bereinigter Konzernüberschuss, Free Cashflow, Free Cashflow AL sowie Brutto-Finanzverbindlichkeiten, Netto-Finanzverbindlichkeiten AL und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Sie sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Diese Kennzahlen, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind, unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zu Grunde.

Ergebnisse 9M/2026

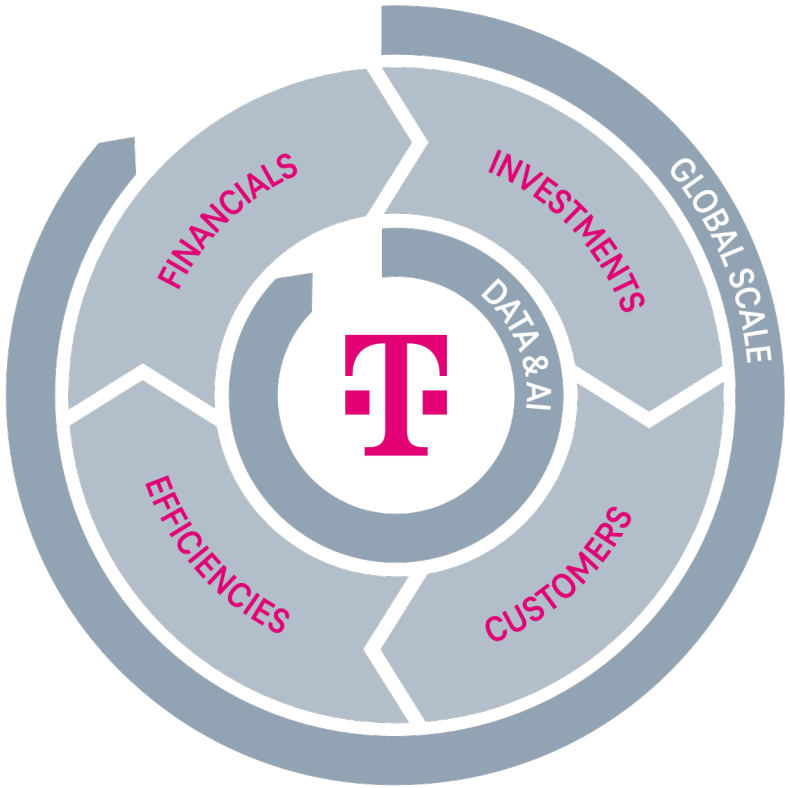
Konzern

9M/2026

Starkes Wachstum fortgesetzt – Dividendenvorschlag von 1,10 €

9M/2026 Highlights

- Finanzielles Wachstum stark: Service-Umsätze in 9M organisch +4,0%, ber. EBITDA AL +7,6%, Free Cashflow AL +1,7% und ber. Ergebnis je Aktie +11,7%[1]
- Prognose für USA und Konzern angehoben
- Positive Netto-Neuzugänge in Breitband, beschleunigtes Breitband-Umsatzwachstum und Rekord-Neuzugänge bei Glasfaser in DE
- DT schlägt Dividende 2026 von 1,10 € und Aktienrückkauf 2027 von bis zu 2 Mrd. € vor.[2] Aktienrückkauf 2026 mit Stand 9M zu 1,8 Mrd. € ausgeführt
- DT erwirbt Glasfaser-Assets in Polen für 1 Mrd. €
- TMUS, Verizon und AT&T gründen JV für Satellitenversorgung ländlicher Gebiete
- DT und drei weitere europäische Betreiber wollen gemeinsames Gebot für Satellitenfrequenzen prüfen
- DT präsentiert KI-Fortschritt und -Ziele bei Investorentag. DT erweitert Kapazität der Industrial AI Cloud
- DT gibt Nachbesetzungen für Vorstand Finanzen und P&T bekannt



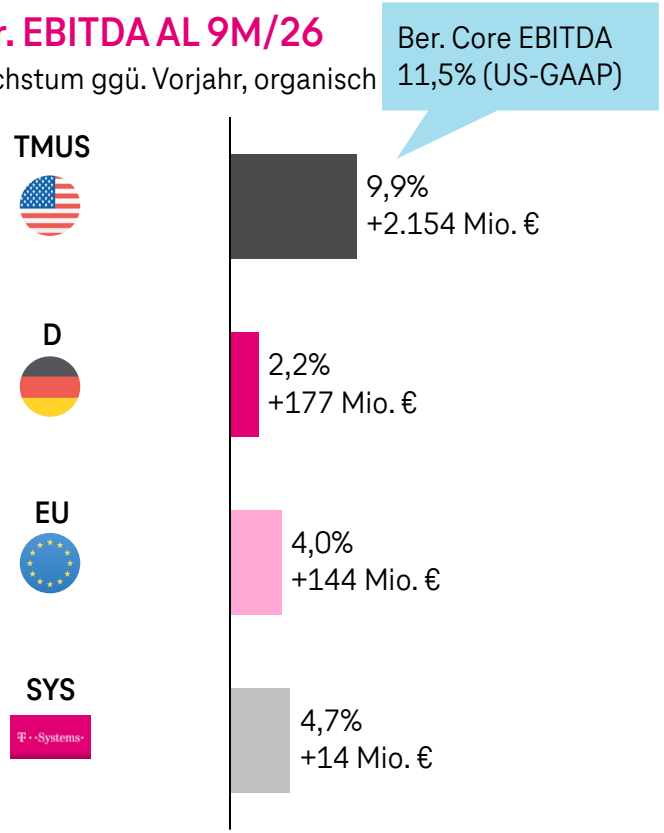
[1] Wachstumsraten FCF AL und ber. Ergebnis je Aktie wie ausgewiesen. [2] Vorbehaltlich notwendiger Beschlüsse.

Finanzkennzahlen 9M/2026 (organisch)

Starkes organisches Wachstum

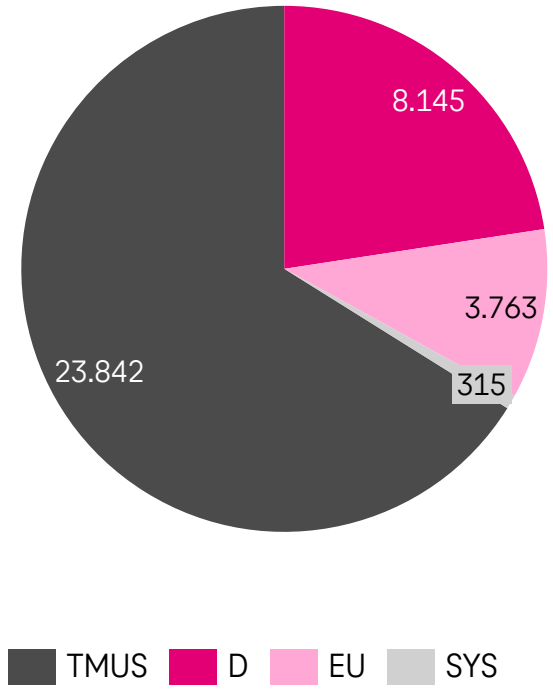
Ber. EBITDA AL 9M/26

Wachstum ggü. Vorjahr, organisch



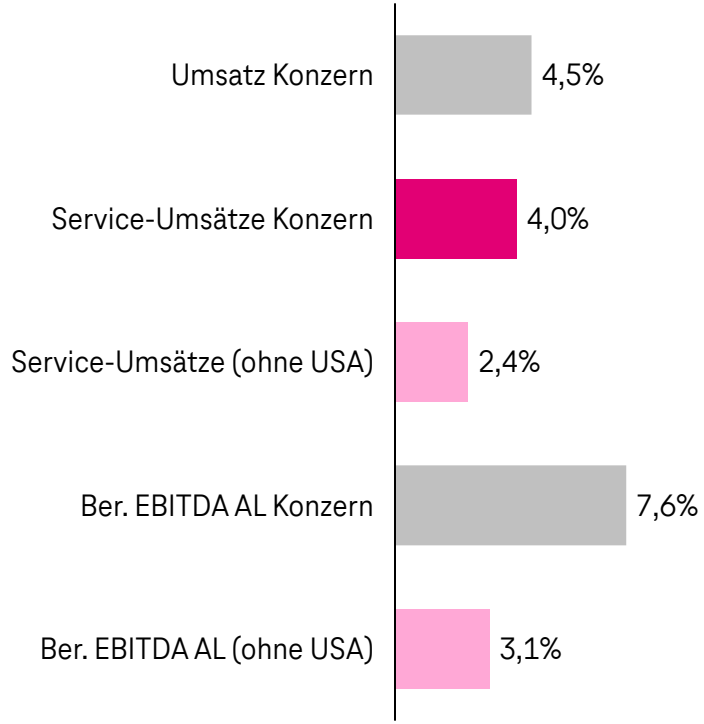
Ber. EBITDA AL 9M/26 nach Segmenten[1]

in Mio. €



Wichtige Finanzkennzahlen 9M/26

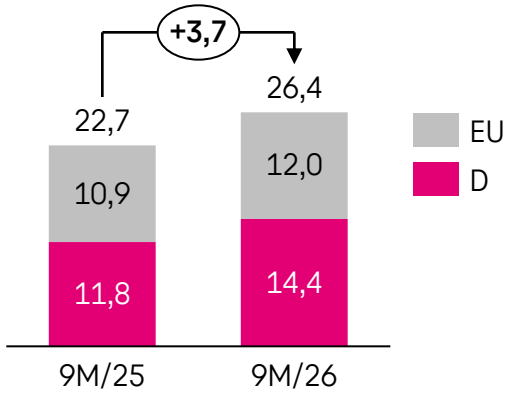
Wachstum ggü. Vorjahr in %, organisch



[1] Ohne GHS, GD & Überleitung (-513 Mio. €). EBITDA AL Konzern i. H. v. 35.552 Mio. €.

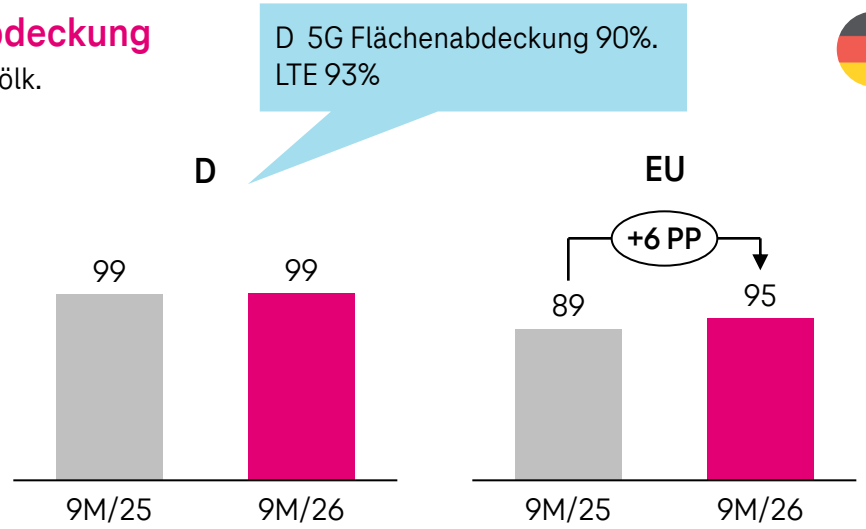
Netze
Ausbau unserer Spitzenposition

FTTH
Homes Passed mit Glasfaser in Mio.



- D: Rekordquartal bei FTTH-Netto-Neuzugängen (+ 190.000)
- EU: FTTH-Nutzung bei 38%

5G-Abdeckung
% d. Bevölk.



- D: Mobilfunknetz mit der besten Abdeckung in Europa laut Ookla
- EU erzielt 5G-Abdeckung von 95% ein Jahr vor CMD-Ziel

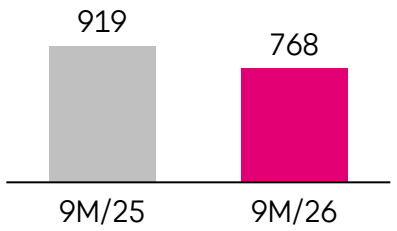
Kundenwachstum

Starke Performance hält weiter an

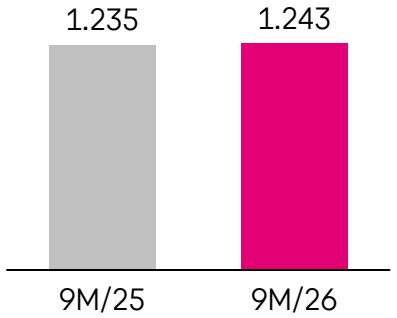
Netto-Neuzugänge Mobilfunk

in Tsd.

USA (Postpaid-Konten)[1]



Ohne USA (Vertragskunden)[3]

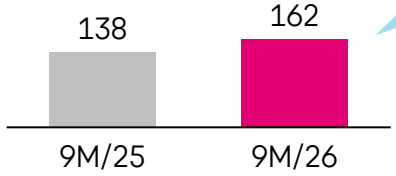


Netto-Neuzugänge Festnetz[2]

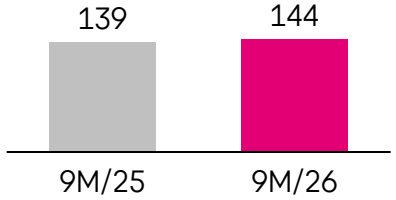
in Tsd.

Breitband

In DE zum Kundenwachstum zurückgekehrt



TV



[1] Enthält ebenfalls Festnetz-Konten. [2] D + EU. D: nur unter eigener Marke. [3] D + EU.

Rückblick KI-Investorentag
Erhebliche Zugewinne angestrebt

KPIs mit Bezug auf KI & Automatisierung, 2030 DT ex US

Kundenkontakt

100%
der Anrufe zunächst durch KI bearbeitet

50–55%
weniger Anrufe & Chats (ggü. 2023)

Bis zu 70%
der Tarifverlängerungen & -wechsel erfolgen digital

+5 tNPS
bei Vertriebs- & Service-Touchpoints

Netz

10–15%
Bruttoeinsparungen im Netz[1]

Level 4
in Netz-Autonomie bei hochwertigen Use Cases

CXI >4
für >90% der Mobilfunkkunden

IT & Software

+50–60%
Produktivität bei der Software-Entwicklung

70–80%
unseres Codes mit KI geschrieben

15–20%
Bruttoeinsparungen in der IT[1]

Finanzielle Auswirkungen

~2,5 Mrd. € bis 2030
Bruttoeinsparungen durch KI und Automatisierung[1]

~1,1 Mrd. € bis 2027
Bruttoeinsparungen durch KI und Automatisierung[2]

>1 Mrd. € bis 2030
Zusätzlicher Umsatz durch neue KI-Value-Pools

[1] IDC AL, ggü. 2023, DT ohne USA, ohne Token-Kosten, inkl. akt. Eigenleistungen. [2]Ggü. 2023, IDC AL und Capex ohne Token-Kosten.

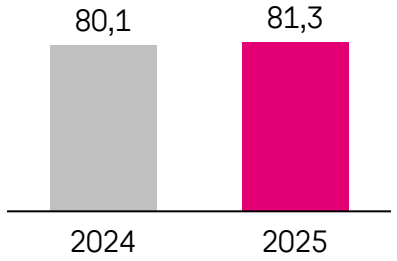
Gesellschaft und Umwelt

Wichtige ESG-Entwicklungen in Q3/2026

Gesellschaftliche Agenda

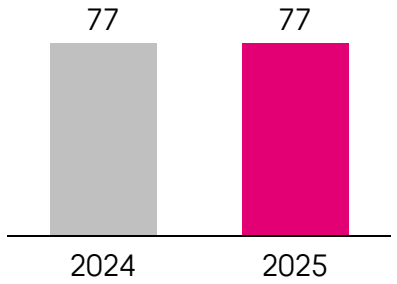
Kundenzufriedenheit[1,2]

Tri*M



Mitarbeiterzufriedenheit[1,3]

in %



Umwelt

- Energieverbrauch im Jahresverlauf ohne USA -4,0% ggü. Vj.
- Inzahlungnahme für mobile Endgeräte in Deutschland gestartet

Gesellschaft

- Neue Kampagne gegen Hass im Netz in ausgewählten EU-Ländern gestartet

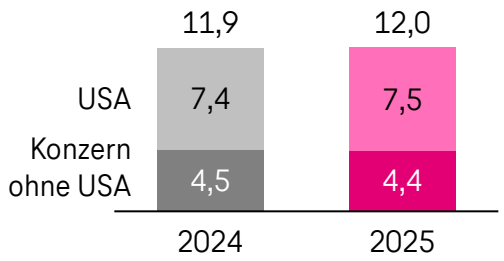
Governance

- DT & Cloudflare bündeln Kräfte zur Stärkung der digitalen Resilienz Europas
- Technologiemesse „Digital X“ mit Schwerpunkt souveräne KI und Cybersicherheit

Umweltschutzagenda

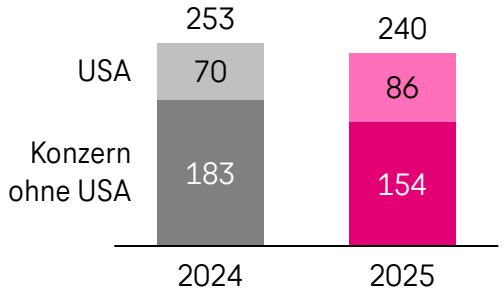
Energieverbrauch

in Mio. MWh



CO_2e-Emissionen (Scope 1+2)

kt



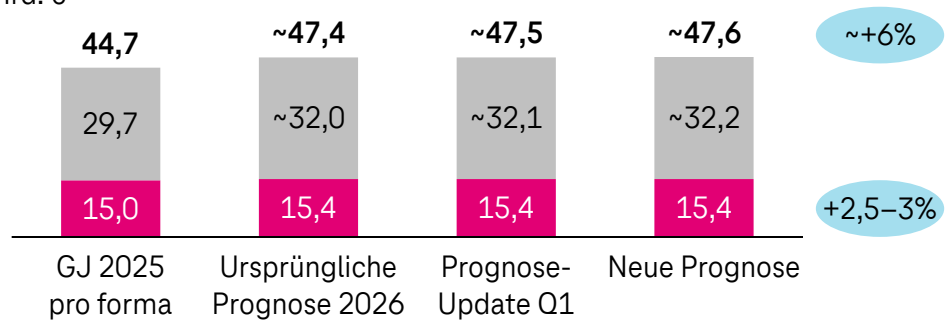
[1] DT ohne USA. [2] Auf vergleichbarer Basis. [3] Engagement-Score.

Guidance 2026

Prognose für ber. EBITDA AL und FCF AL erneut angehoben

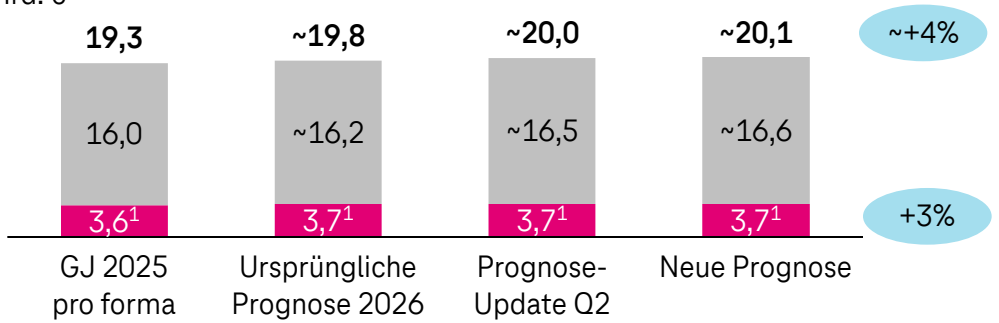
Ber. EBITDA AL

in Mrd. €



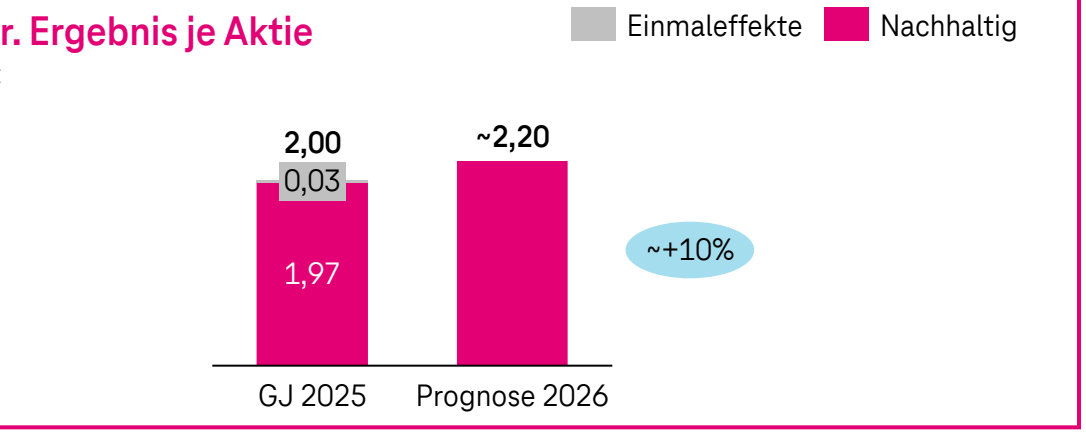
FCF AL

in Mrd. €



Ber. Ergebnis je Aktie

in €



Wechselkurs

- Prognose basiert auf einem Wechselkurs von 1,13 US-$

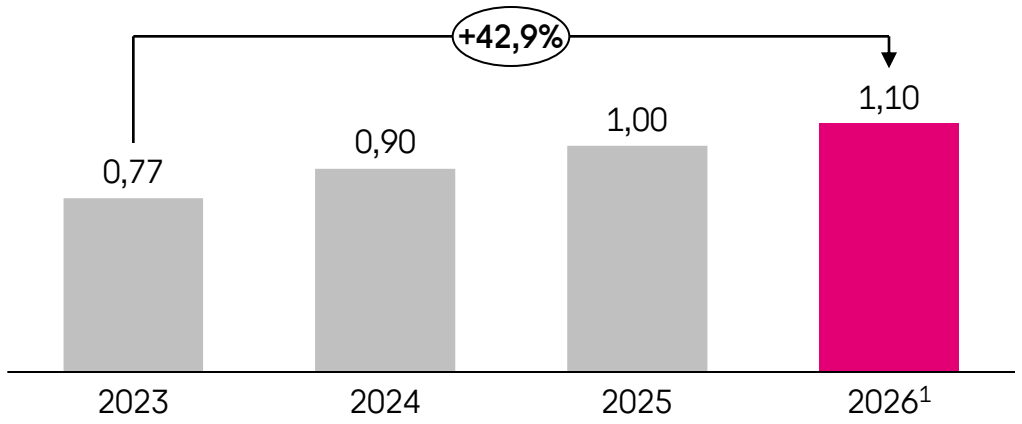
TMUS

- Prognose 2026 von TMUS basiert auf Mittelwert der neuen Prognose nach US-GAAP für das ber. Core EBITDA i. H. v. 37,4 Mrd. US-$ (+0,1 Mrd. US-$) und für den FCF i. H. v. 18,75 Mrd. US-$ (+0,15 Mrd. US-$)
- Prognose beinhaltet einen Effekt von rund -1 Mrd. US-$ aus der EBITDA-Überleitung von US-GAAP nach IFRS

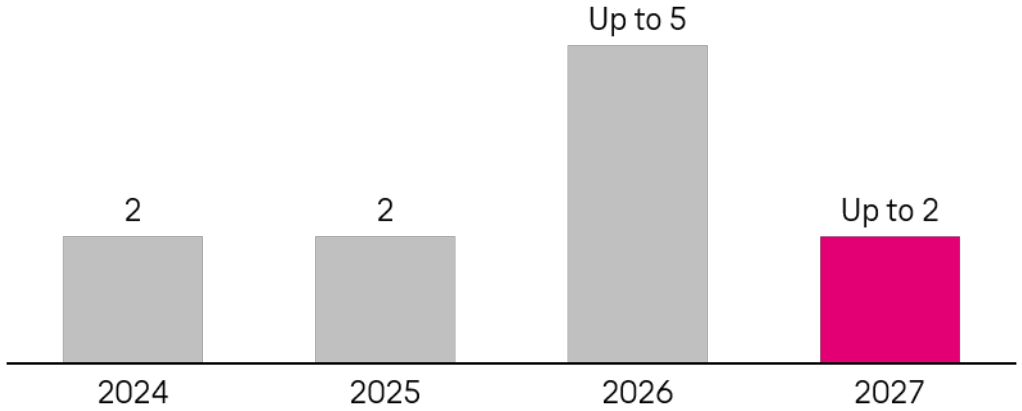
[1] Im FCF AL 2025 von DT ohne USA wurde von Rückflüssen i. H. v. 0,1 Mrd. € aus Funkturm-Transaktion ausgegangen und es sind keine von TMUS gezahlten Dividenden und damit verbundene Steuern enthalten.

Konzern DT
Aktienrenditen 2026/27

Dividendenwachstum seit 2023
€



Aktienrückkäufe
Mrd. €



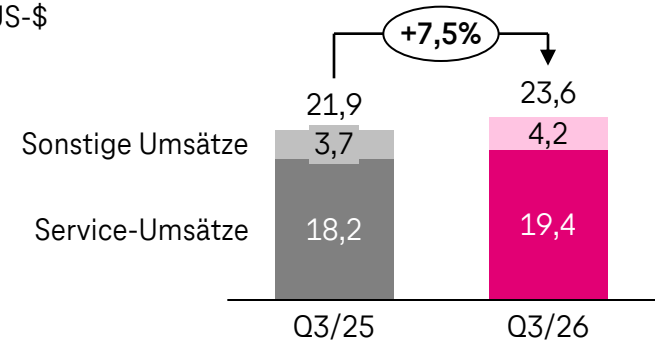
[1] Vorbehaltlich Zustimmung HV.

Ergebnisse Q3/2026

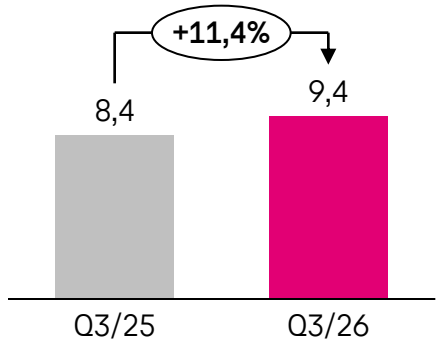
Bericht Segmente und Finanzkennzahlen

T-Mobile US
Branchenführendes finanzielles Wachstum

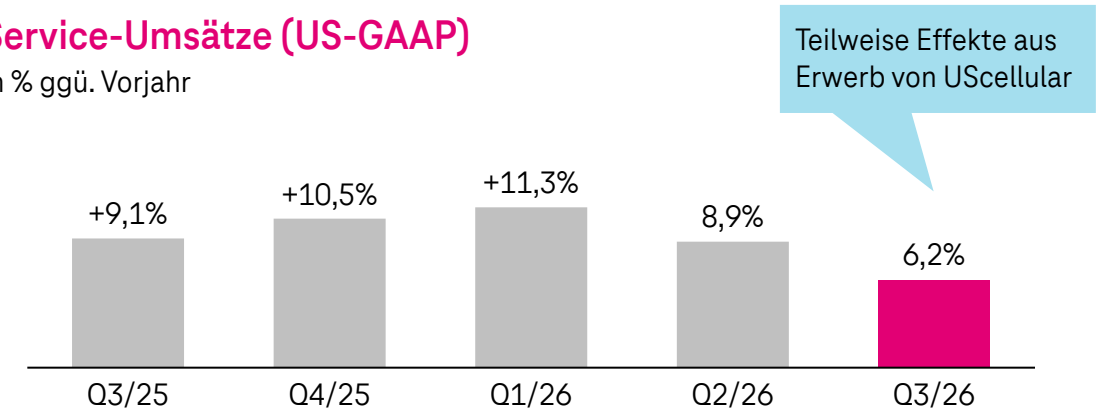
Umsätze (IFRS)
in Mrd. US-$



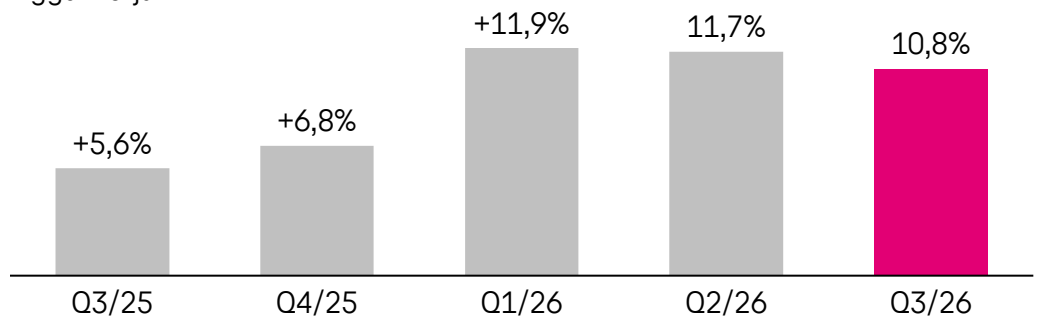
Ber. EBITDA AL (IFRS)
in Mrd. US-$



Service-Umsätze (US-GAAP)
in % ggü. Vorjahr



Ber. Core EBITDA (US-GAAP)
in % ggü. Vorjahr

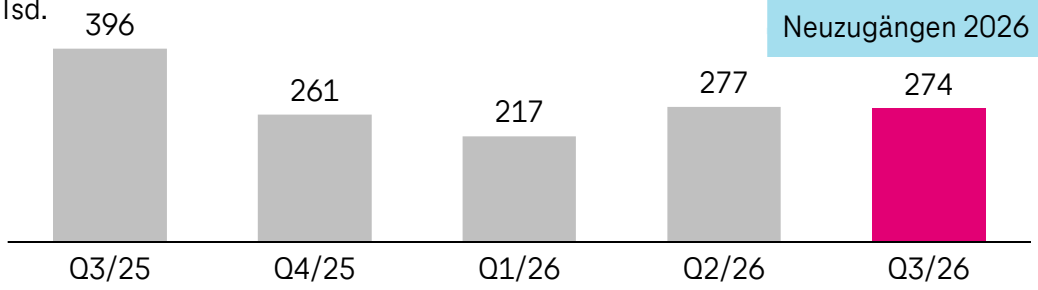


T-Mobile US

Weiterhin starker Zuwachs bei Konten und ARPA

Netto-Neuzugänge Postpaid-Konten

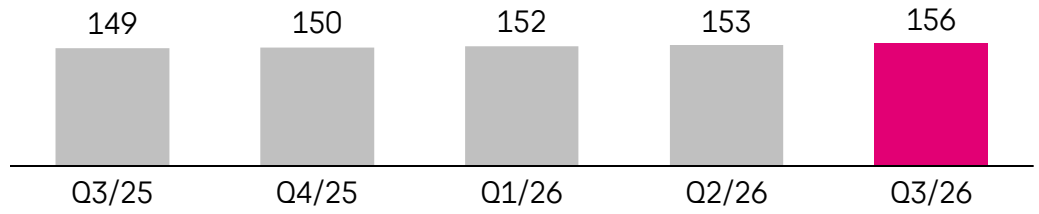
in Tsd.



Im Plan für Erreichung der Guidance von 1 Mio. Netto-Neuzugängen 2026

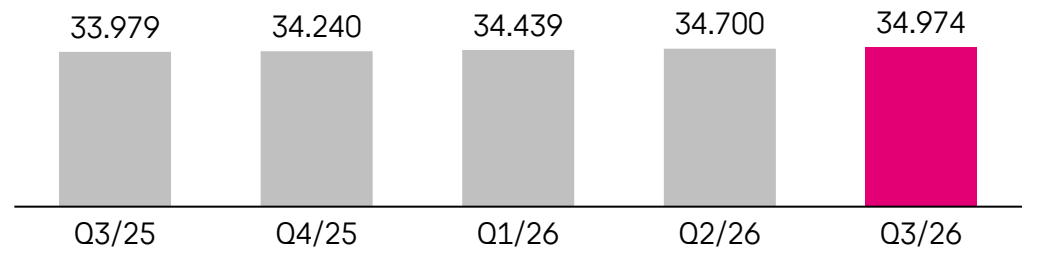
Postpaid ARPA (US-GAAP)

US-$



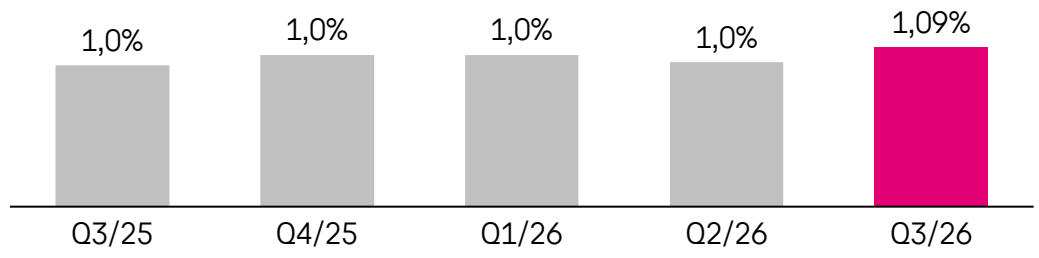
Postpaid-Konten (insgesamt)

in Tsd.



Wechslerrate bei Postpaid-Konten

in %



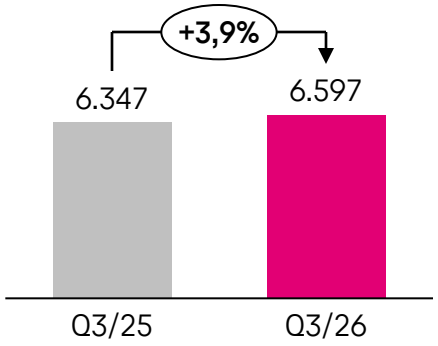
Anstieg ggü. Vj. teilw. durch mehr reine BB-Konten

Deutschland

EBITDA AL steigt im 40. Quartal in Folge

Umsatz (ausgewiesen)

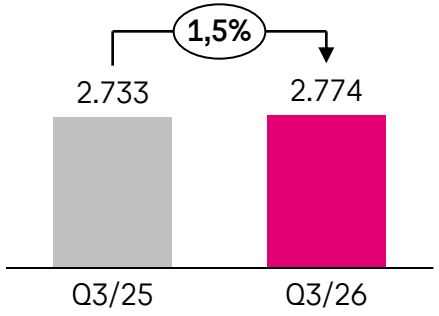
in Mio. €



Positiver Einfluss durch FIFA-WM

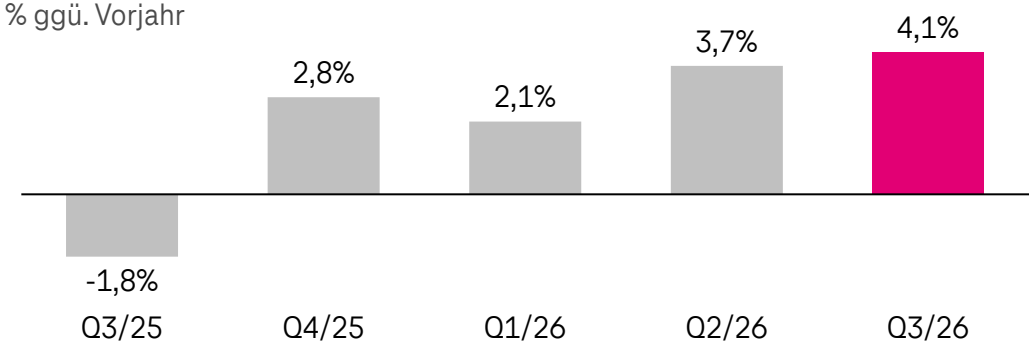
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €



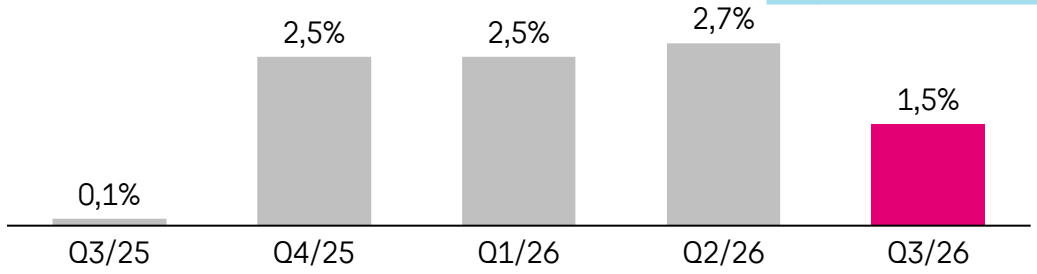
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Wachstum ber. EBITDA AL (organisch)

in % ggü. Vorjahr



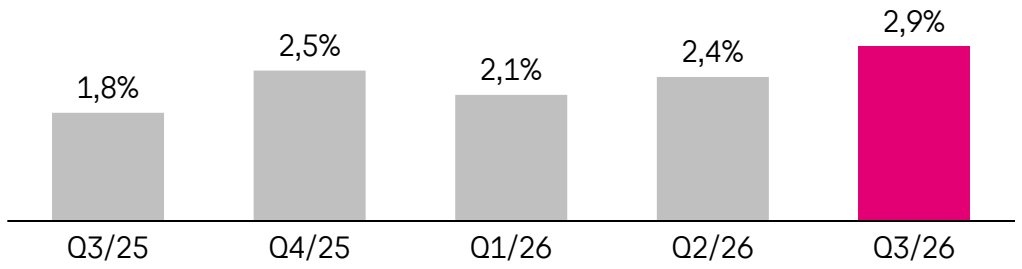
Durch erwartetes Kosten-Phasing beeinflusst

Deutschland

Wachstum der Service-Umsätze in Mobilfunk und Festnetz

Wachstum Service-Umsatz Mobilfunk (organisch)

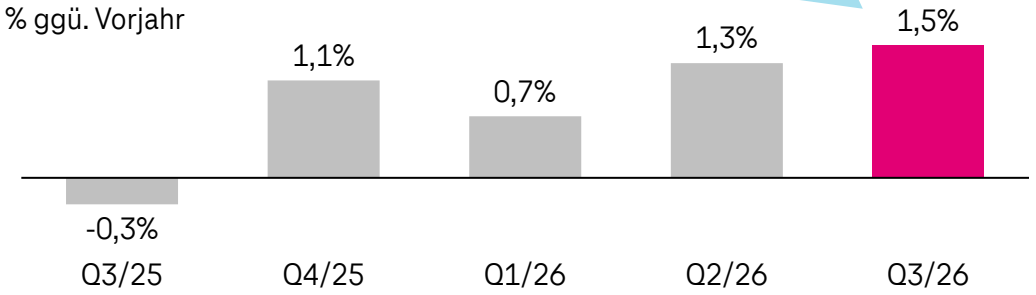
in % ggü. Vorjahr



Wachstum Service-Umsatz Festnetz (organisch)[1]

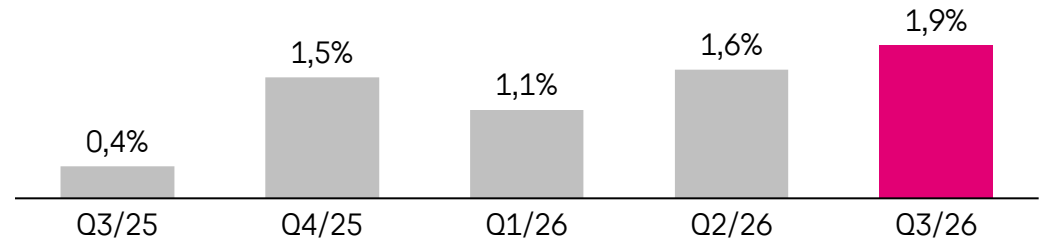
in % ggü. Vorjahr

Beschleunigung v. a. durch Breitband-Umsatzwachstum



Wachstum Service-Umsatz (organisch) insgesamt[1]

in % ggü. Vorjahr



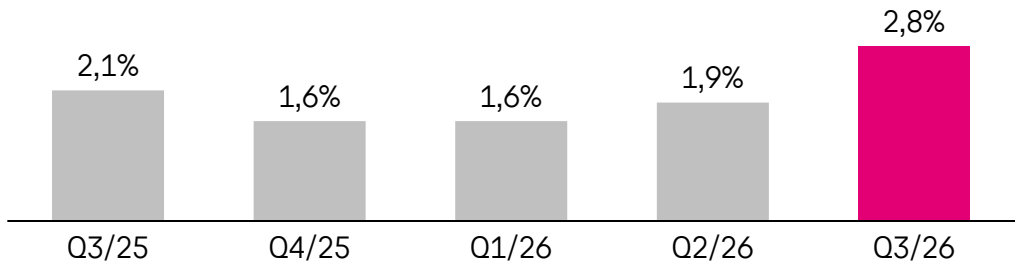
[1] Da Erlöse aus Voice Transit zum Q1/2026 nicht mehr zu den Service-Umsätzen (Service-Umsätze Festnetz) gerechnet werden, wurden die historischen Zahlen und Wachstumsraten berichtigt.

Deutschland

Festnetz: Umsatzentwicklung bei Breitband verbessert sich

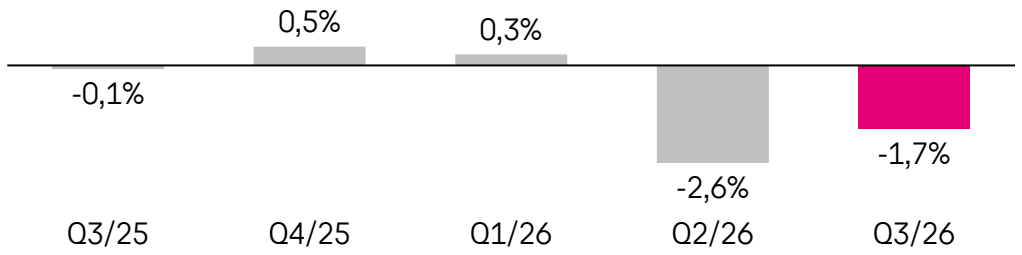
Umsatzwachstum Breitband (organisch)

in % ggü. Vorjahr



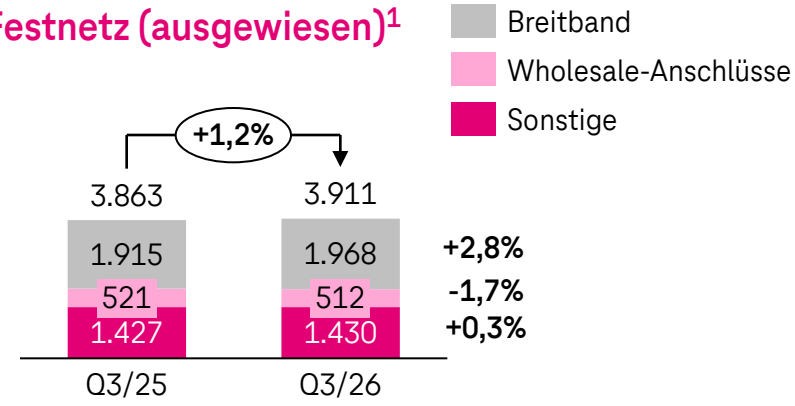
Umsatz Wholesale-Anschlüsse (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Service-Umsätze Festnetz (ausgewiesen)[1]

in Mio. €



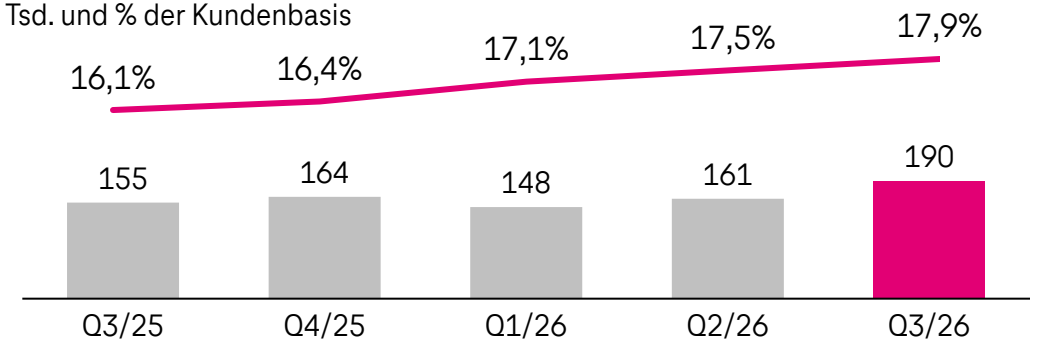
[1] Da Erlöse aus Voice Transit zum Q1/2026 nicht mehr zu den Service-Umsätzen (Service-Umsätze Festnetz) gerechnet werden, wurden die historischen Zahlen und Wachstumsraten berichtigt.

Deutschland

Kennzahlen Festnetz: Breitband positiv, Rekord bei FTTH-Netto-Neuzugängen

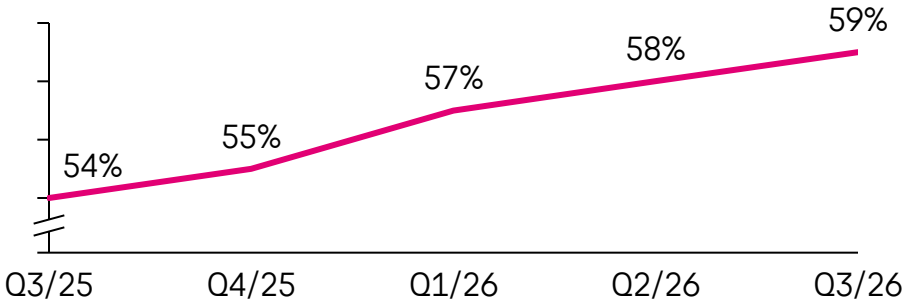
FTTH-Netto-Neuzugänge und Marktdurchdringung

in Tsd. und % der Kundenbasis



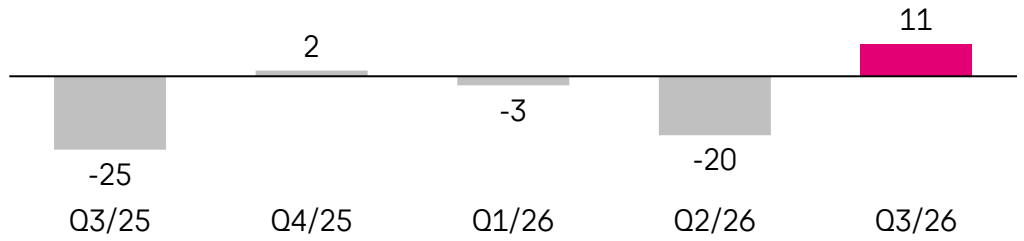
Endkunden mit ≥100 Mbit/s-Tarif

% der Kundenbasis



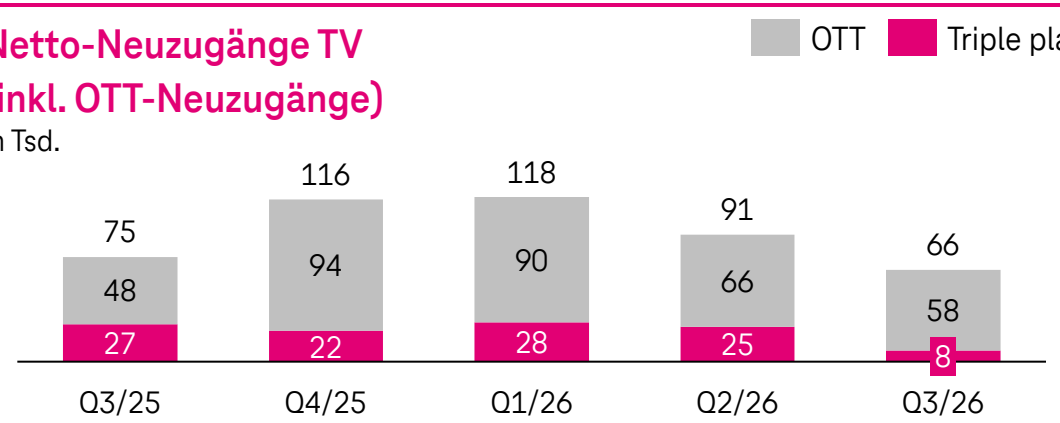
Netto-Neuzugänge Breitband

in Tsd.



Netto-Neuzugänge TV (inkl. OTT-Neuzugänge)

in Tsd.

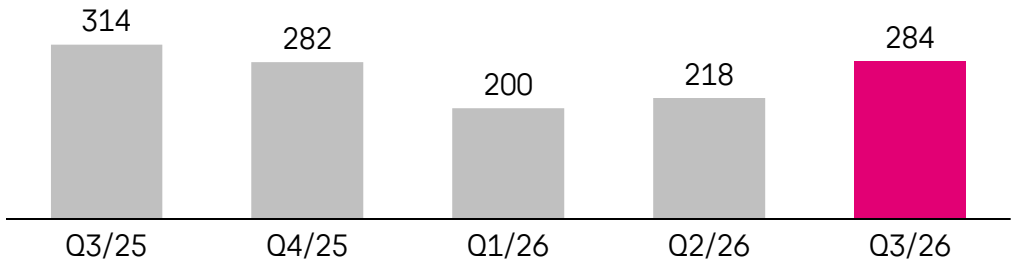


Deutschland

Mobilfunk mit anhaltend positiver Dynamik

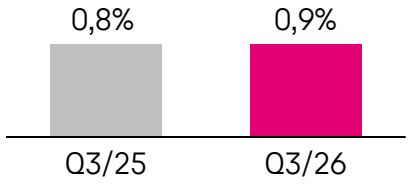
Netto-Neuzugänge eigene Vertragskunden[1]

in Tsd.



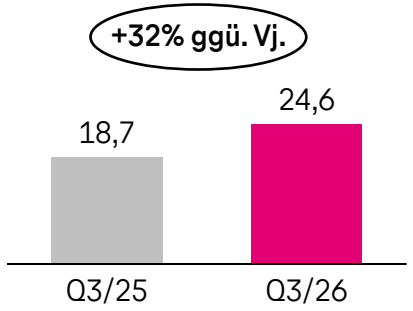
Abwanderung[2]

in %



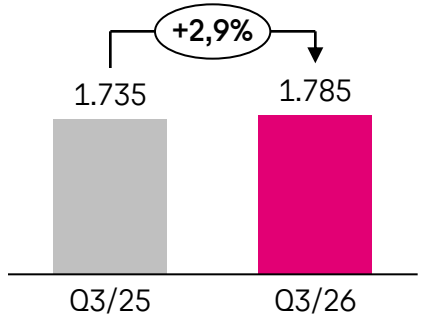
Datenverbrauch[2]

GB pro Monat



Service-Umsätze Mobilfunk (ausgewiesen)

in Mio. €



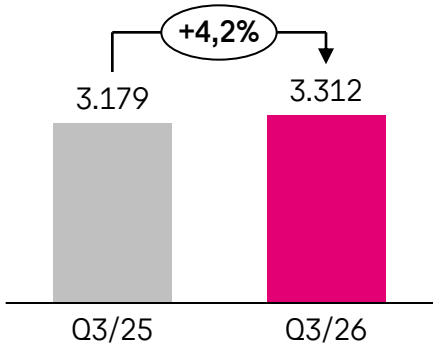
[1] Eigene Endkunden ohne Multi-Brand, IoT-Privatkunden und Schnellstarter. [2] der eigenen Privatkunden mit Vertrag.

Europa

Organisches Ergebniswachstum im 35. Quartal in Folge

Umsatz (ausgewiesen)

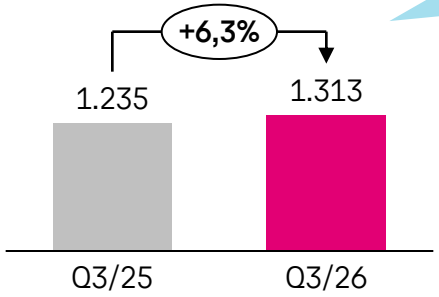
in Mio. €



Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €

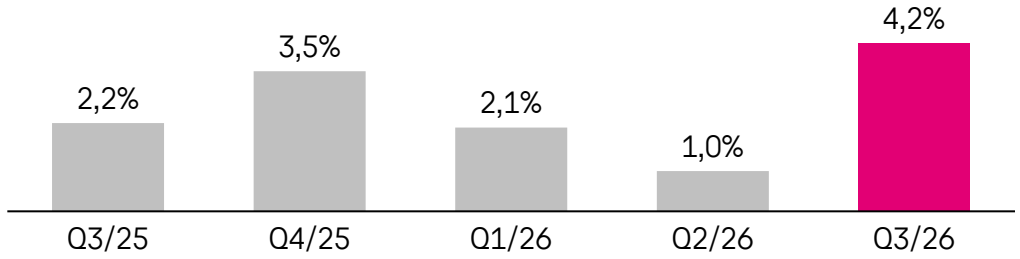
Positiver Einfluss durch starken ungarischen Forint



Umsatzwachstum (organisch)

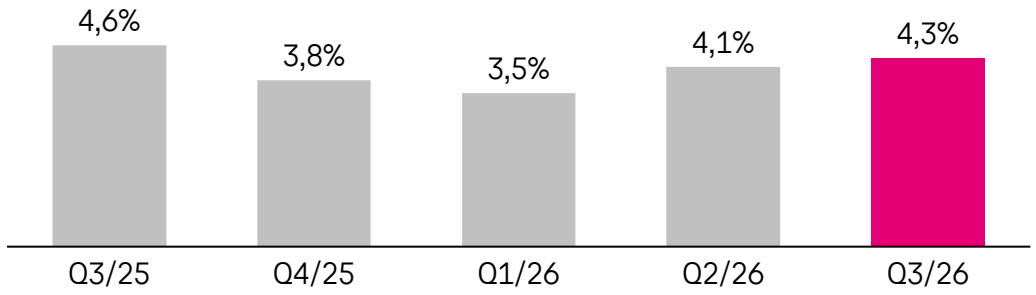
Wachstum ggü. Vorjahr in %

Höhere Endgeräteumsätze und weniger Belastung durch Transitumsätze (Service-Umsätze: +4,3%)



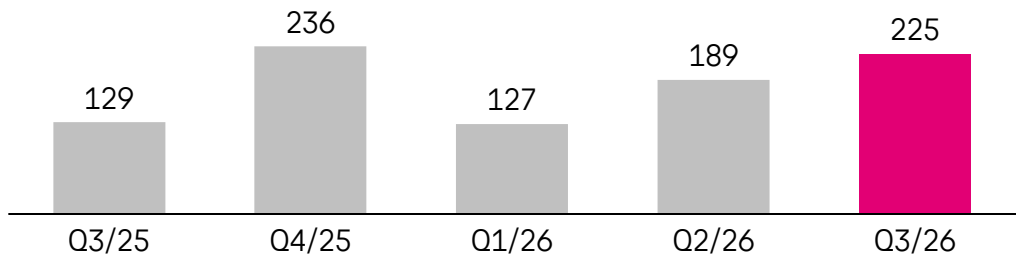
Wachstum ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %

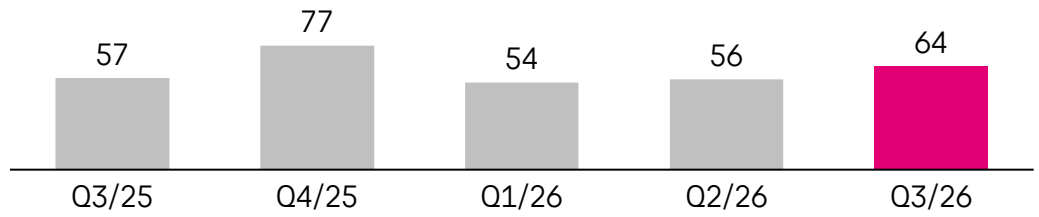


Europa
Starke Performance hält weiter an

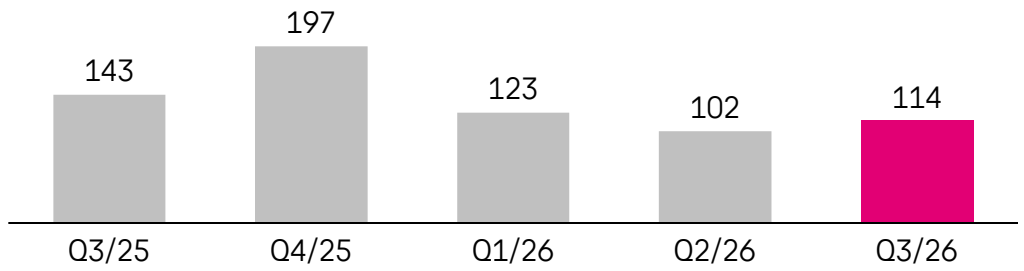
Netto-Neuzugänge Mobilfunk-Vertragskunden
in Tsd.



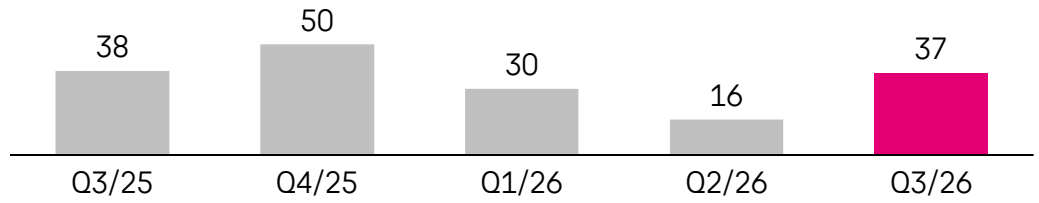
Netto-Neuzugänge Breitband
in Tsd.



Netto-Neuzugänge FMC
in Tsd.



Netto-Neuzugänge TV
in Tsd.

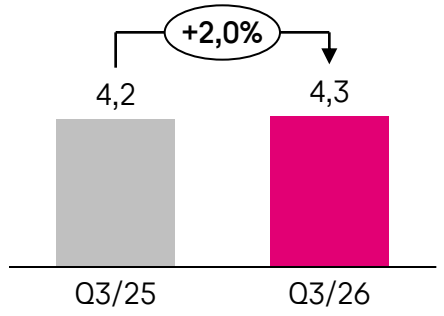


Systemgeschäft

Gutes Wachstum bei Umsatz und Profitabilität

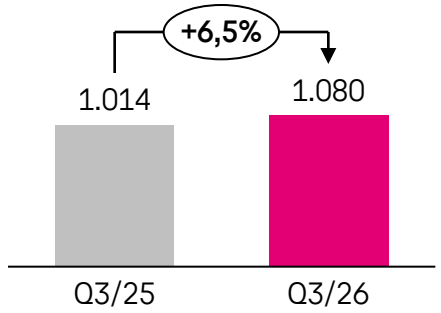
Auftragseingang letzte 12 Monate (LTM)

in Mrd. €



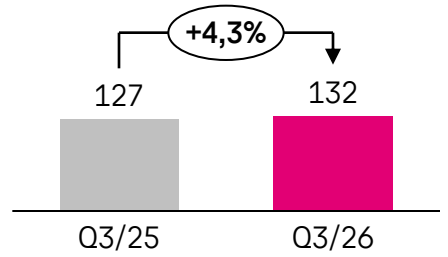
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

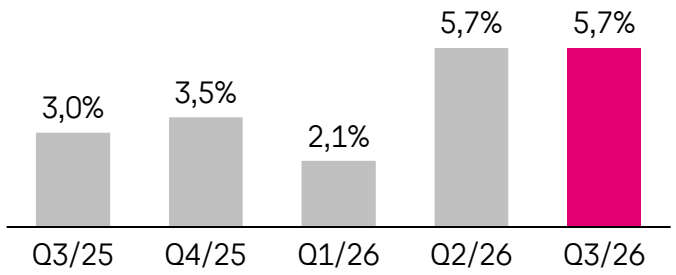
in Mio. €



- Gutes Umsatzwachstum dank Digital
- Bereiche Public und Defense mit positiver Dynamik
- Industrial AI Cloud wächst dank hoher Nachfrage
- Rekord Kundenzufriedenheit
- Gut im Plan hinsichtlich der Ziele des Kapitalmarkttags

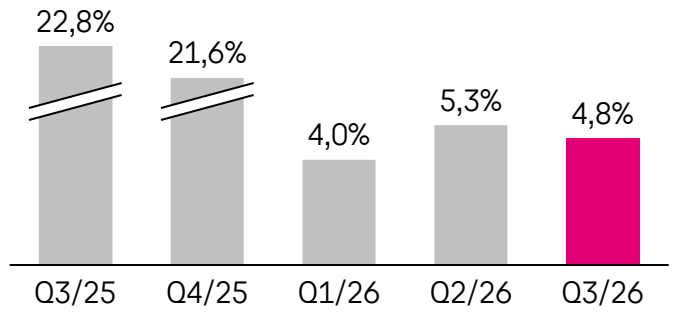
Umsatzwachstum (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Wachstum ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Finanzkennzahlen Q3/2026 (ausgewiesen)

Durchgehend starkes Wachstum fortgesetzt

in Mio. €

	Q3			9M		
	2025	2026	Veränderung	2025	2026	Veränderung
Umsatz	28.935	31.102	+7,5%	87.361	90.906	+4,1%
Service-Umsätze	24.541	26.045	+6,1%	73.608	76.490	+3,9%
Ber. EBITDA AL	11.115	12.210	+9,9%	33.411	35.552	+6,4%
Ber. EBITDA AL (ohne USA)	3.919	4.075	+4,0%	11.294	11.710	+3,7%
Ber. Konzernüberschuss	2.670	3.008	+12,7%	7.617	8.393	+10,2%
Konzernüberschuss	2.427	2.762	+13,8%	7.886	7.255	-8,0%
Ber. Ergebnis je Aktie (in €)	0,55	0,63	+14,3%	1,56	1,74	+11,7%
Free Cashflow AL[1]	5.622	5.703	+1,4%	16.149	16.417	+1,7%
Cash Capex[1]	4.000	4.008	+0,2%	12.213	11.820	-3,2%
Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing (AL)	98.206	100.515	+2,4%	98.206	100.515	+2,4%
Netto-Finanzverbindlichkeiten einschl. Leasing (IFRS 16)	132.779	134.208	+1,1%	132.779	134.208	+1,1%

Organische Wachstumsrate von 4,5%

Organische Wachstumsrate von 4,0%

Organische Wachstumsrate von 7,6%

Durch höhere Aufwendungen für Restrukturierungs- und Integrationsmaßnahmen geprägt. Zudem hatte 9M/25 von Buchgewinnen bei GD Towers und GF+ profitiert.

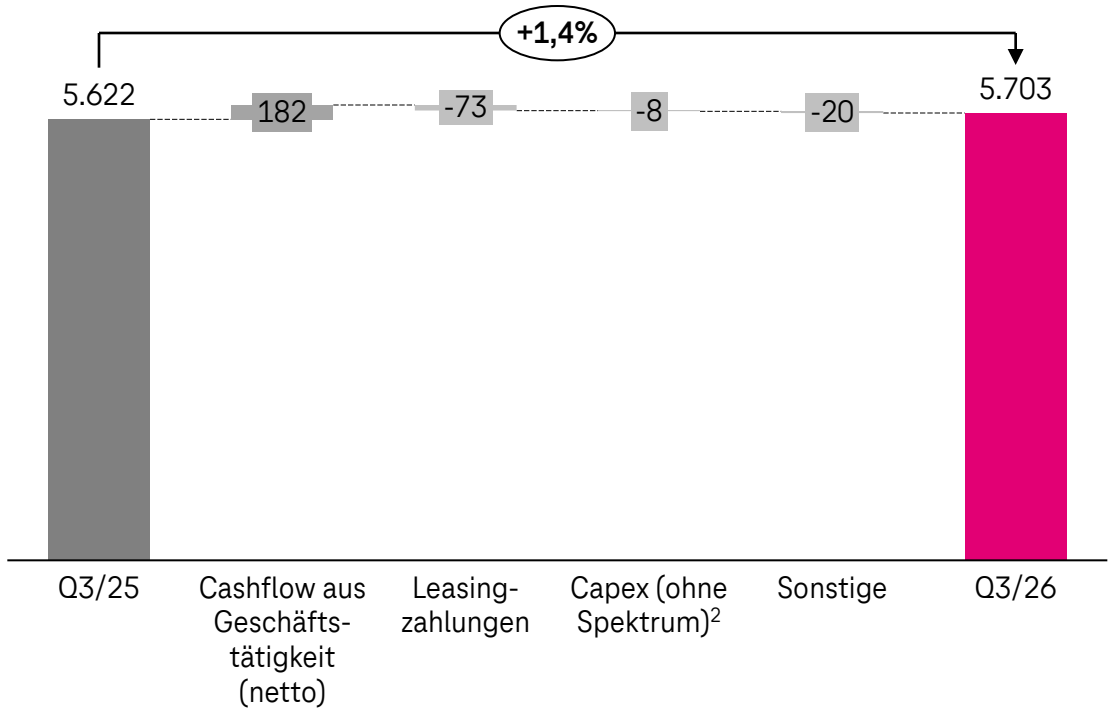
[1] Free Cashflow AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. Cash Capex vor Spektruminvestitionen. Spektrum: Q3/25: 61 Mio. €; Q3/26: 275 Mio. € abgeflossen. 9M/25: 1.052 Mio. €, 9M/26: 824 Mio. €.

FCF AL und ber. Konzernüberschuss

Starkes Ergebniswachstum

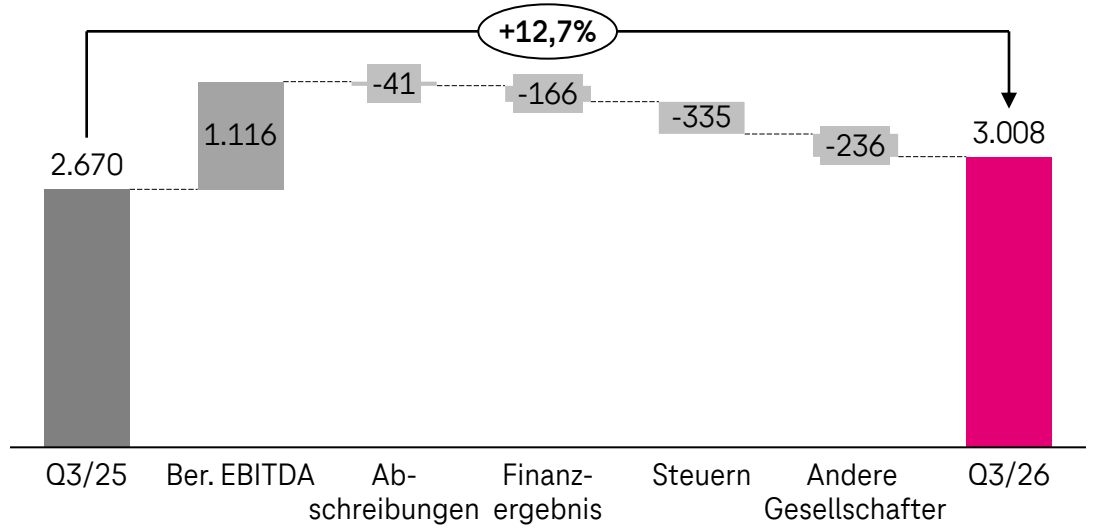
Free Cashflow AL[1]

in Mio. €



Ber. Konzernüberschuss

in Mio. €



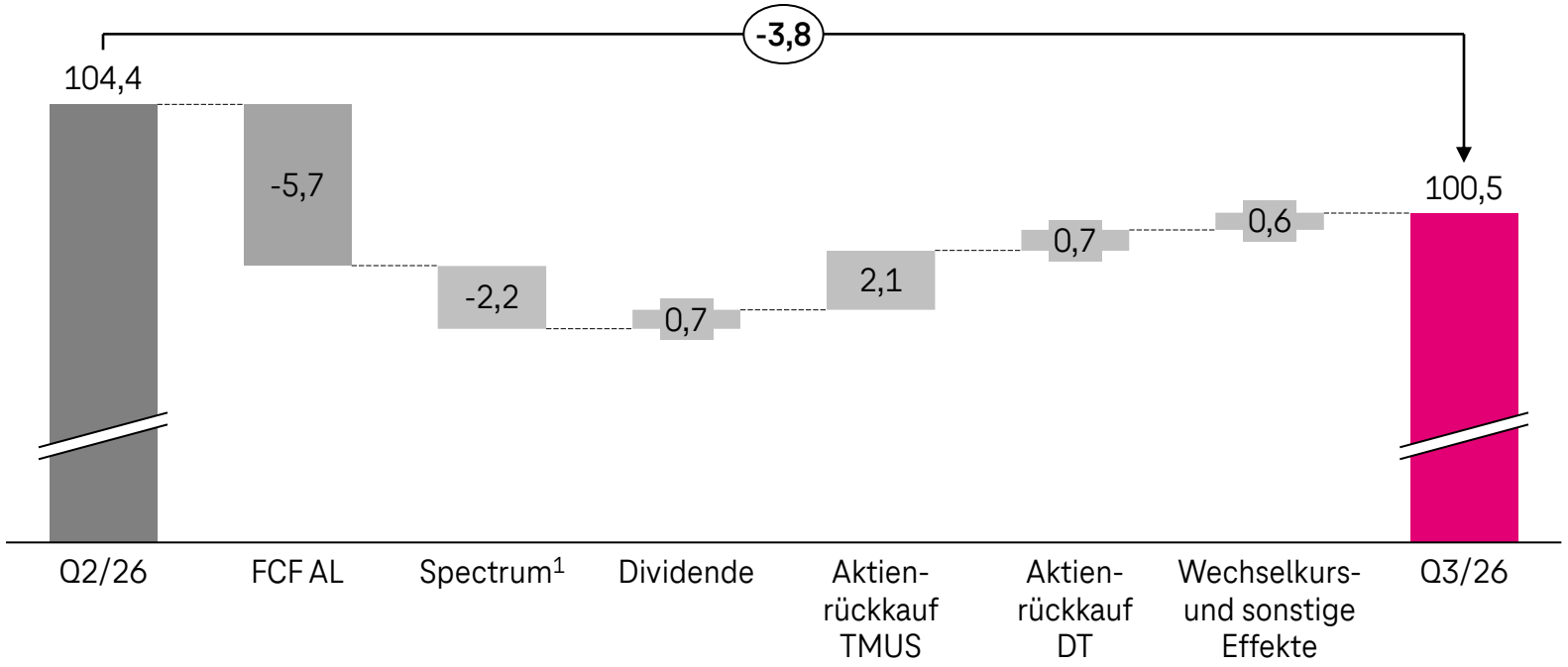
[1] Free Cashflow und FCF AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. [2] Spektrum: Q3/25: 61 Mio. €; Q3/26: 275 Mio. € (ohne 2.501 Mio. € Erlöse aus dem Verkauf von Spektrum an Grain), 9M/25: 1.052 Mio. € (ohne 1,777 Mio. € Erlöse aus dem Verkauf von Spektrum), 9M/26: 824 Mio. € (ohne 2.501 Mio. € Erlöse aus dem Verkauf von Spektrum an Grain).

Netto-Finanzverbindlichkeiten

Verschuldungsgrad deutlich im Zielkorridor

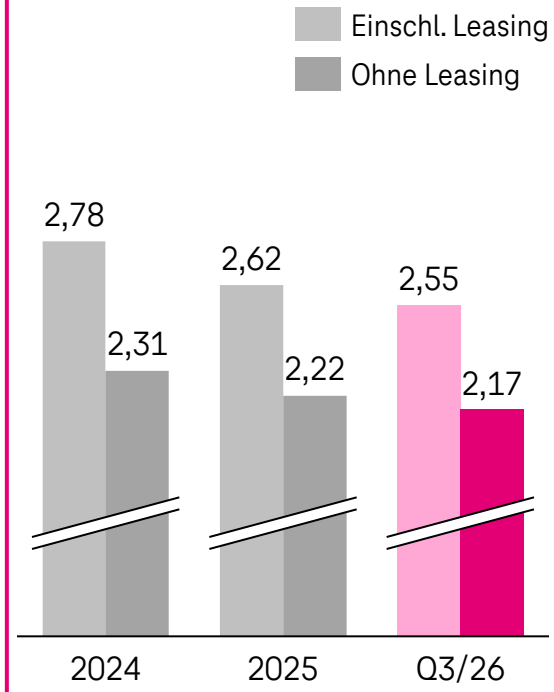
Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing (AL)

in Mrd. €



Verschuldungsquote

X



[1] Einschl. Mittelzufluss von 2.501 Mio. € aus dem Verkauf von Spektrum an Grain.

Ergebnisse Q3/2026

Die wichtigsten Ergebnisse

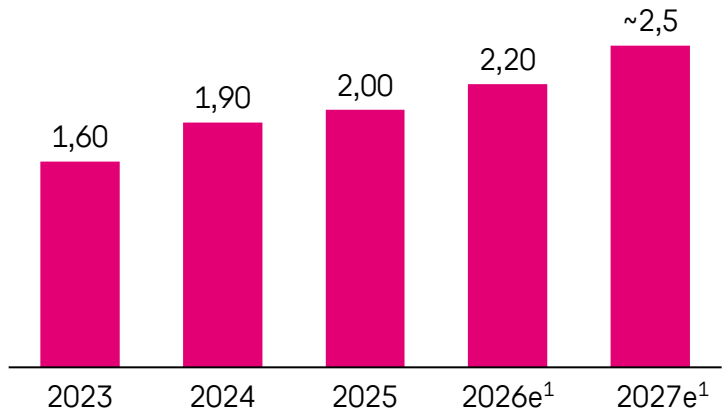
Kernbotschaften 9M/2026

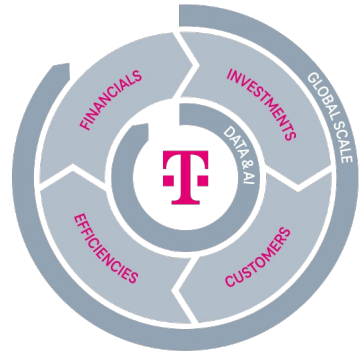
Verlässliches und resilientes Wachstum

- Verlässliches und resilientes finanzielles Wachstum fortgesetzt
- Prognose für USA und Konzern angehoben
- Im Plan hinsichtlich der Ziele 2026 und der CMD-Ziele 2023–27
- Rekordquartal bei FTTH-Netto-Neuzugängen, in DE zum Kundenwachstum zurückgekehrt
- Deutliche Fortschritte dank KI-gestützter Digitalisierung; ambitionierte Ziele erfüllt
- Verschuldungsgrad komfortabel im Zielkorridor
- Dividende von 1,10 € und Aktienrückkauf von bis zu 2 Mrd. € vorgeschlagen[2]

Ber. Ergebnis je Aktie

in €





[1] 2026e gemäß Guidance GJ 2026. 2027e gemäß CMD-Guidance. Jeweils auf organischer Basis. [2] vorbehaltlich notwendiger Beschlüsse.